

0/133

29. November 1945 132

Al

Herrn Dr. Hermann Ganz, Streulistr. 81, Zürich 7

Sehr geehrter Herr Doktor,

In der Sitzung unserer Sammlungskommission von gestern abend ist die Landschaft von Cézanne nochmals ins Treffen geführt worden. Allgemein war das Bedauern, dass der hohe Preis eine Erwerbung aus den Mitteln des Kunsthauses ausschliesse. Herr Bührle, der als Mitglied der Sammlungskommission der Sitzung beiwohnte, erklärte, dass auch er sich mit Ihnen über die Ankaufsfrage unterhalten habe, aber die Preisfrage nicht zu überwinden vermöge. Es war schliesslich davon die Rede, dass mit Fr. 50 bis 60 000.- ein Ankauf für das Kunsthaus möglich wäre, doch steht eine solche Summe in keinem Verhältnis zu Ihrer Bewertung. Was ist hier zu tun ?

Mit höflichen Grüssen

Direktor des Zürcher Kunsthauses

Herrn Armin von Stocker, Steinwiesstrasse 1, 01  
Ihr erbeten heute von Ihnen als offene Sendung abgeholt

2 Gemälde: Versicherungsw  
1. Heinrich Freudweiler Fr. 2000.-  
Familienbild Escher  
2. Friedrich Oelenhaus 2 1500.-  
Bildnis Dir. Stocker

zur Ansicht

Zust. d.

In vorzüglicher Hochachtung

Kunsthaus Zürich

Zürich, den 5. Dez. 45

Al.

Der Direktor: *[Handwritten Signature]*